

## Bericht zum SCHWECHATER-MEETING der SKV Feuerwehr

16. 06. 2010

### Nasse Verhältnisse bei der Meisterschaft der Nachwuchshimmelsstürmer

Das SCHWECHATER-MEETING der SKV Feuerwehr war der Rahmen für die zum Nachtragen verurteilte Landesmeisterschaft der Klassen U16 und U20 im Stabhochsprung.

Das Wetter besserte sich allerdings nicht wesentlich zum ersten Termin, aber der Veranstalter versuchte mit der Hilfe von Zelten einigermaßen trockene Bedingungen für die wenigen wetterfesten Athleten und deren Kampfrichter zu schaffen.

Wetterfeste WLV Kampfrichter  
Willi Ehn und Franz Schestak



Dieses große Bemühen des Veranstaltervereines SKV Feuerwehr belohnten die Athleten allerdings mit Bemerkenswerten Leistungen.



Die Geschwister Kern (UWW-LA) zeigten ansprechende Technik und machten endlich Schluss mit dem Vorurteil, dass nur bei der SKV Feuerwehr im Nachwuchs der Sprungstab zum Einsatz kommt. Katharina setzte sich mit 2,40m vor Viktoria mit 2,20m durch. Für beide Athletinnen bedeutete die gesprungene Höhe persönliche Bestleistung.

(Foto links :Katharina Kern)

Bei den männlichen Schüler wurde die Vormacht der Feuerwehralleten wieder augenscheinlich. Florian Gürsch schaffte mit 3,40 Meter eine Siegerhöhe, welche schon lange nicht mehr von einem Schüler erreicht wurde und Philip Madelmayer (JG 1997) verbesserte sich erneut auf eine Höhe von 2,80 Meter.



Florian Gürsch verbessert seine Bestleistung auf 3,40 Meter, Philip Madelmayer auf 2,80 Meter.

Julia Slezacek holte sich mit soliden 2,60 Metern den Titel der U20 Athletinnen und die männlichen U20 Athleten zeigten die nötige Wettfestigkeit nicht.

Die Siegerehrung übernahm niemand geringerer als die Olympiafinalistin von Sydney 2000, Doris Auer, und die Athleten waren sichtlich stolz, von so einer prominenten Stabhochspringerin die Meisterschaftsmedaillen zu erhalten.



Als Meetinggehrung erhielten die erfolgreichen Teilnehmer noch Urkunden und Ehrenpreise.

